

Presseinformation

Mannheim, 30.04.2018

Bücherschrank am Neumarkt wieder voll funktionsfähig

Die defekten Türen des Bücherschranks am Neumarkt in der Neckarstadt-West wurden durch die städtische Entwicklungsgesellschaft MWSP ersetzt.

Seit Ende April 2013 steht der öffentliche Bücherschrank am Neumarkt in der Neckarstadt-West. Er wird von Lesepaten des Bürgervereins Neckarstadt e.V., des Quartiermanagements Neckarstadt-West und weiteren Ehrenamtlichen betreut. Im Rahmen der Lokalen Stadterneuerung werden in der Neckarstadt-West verschiedene Handlungsfelder und punktuelle Maßnahmen angestoßen. Da der Bücherschrank zu einem festen Bestandteil am Neumarkt geworden ist, war seine Instandsetzung der MWSP ein großes Anliegen. Die Reparatur ist ein kleiner, aber wichtiger Beitrag für den öffentlichen Raum.

Natalie Papadopoulos, Referentin für die Lokalen Stadterneuerung bei der MWSP, betont die Bedeutung. „Wir sind bei verschiedenen Projekten in der Neckarstadt-West aktiv. Gerade auch kleine Maßnahmen, wie die Reparatur des Bücherschranks, erzielen eine große Wirkung und setzen ein Signal im Stadtteil. Insofern freuen wir uns, einen Beitrag zur Förderung des sozialen Austauschs in der Neckarstadt-West leisten zu können.“

Der Bürgerverein Neckarstadt rund um seinen Vorsitzenden Holger Keck freut sich über die Hilfe der MWSP. Er bedankt sich vielmals dafür. „Wir finden es toll, dass die MWSP die neuen Türen spendet. Das ist nachbarschaftliche Hilfe im besten Sinne.² Außerdem ist es hoffentlich ein Anstoß; sorgsam mit dem Bücherschrank umzugehen“, meint dazu Christian Stalf, stellvertretender Vorsitzender des Bürgervereins Neckarstadt. Sein Kollege Olaf Kremer ergänzt: „Die Türen litten in der Vergangenheit leider

unter anderem an starken Wind- und Sturmböen. Dank des Einsatzes der MWSP sind sie nun wettersicherer. Die Neckarstädter können nun dieses Angebot für den ganzen Stadtteil weiter nutzen“.

Erfreut zeigt sich auch Gabriel Höfle vom Mannheimer Quartiermanagement e.V.: „Mit dem Ziel den Neumarkt punktuell aufzuwerten und einen Ort der Kommunikation zu schaffen, hatten wir den Bücherschrank eingerichtet. Es freut mich daher insbesondere, dass der Bücherschrank seine volle Funktionsfähigkeit wieder erlangt hat. Als Quartiermanagement hätten wir diese Kosten nicht tragen können.“

Hintergrund:

Die Idee für öffentliche Bücherschränke wurde erstmals in den 1990er Jahren umgesetzt. Die Initiative für das Exemplar am Neumarkt ging vom Bürgerverein Neckarstadt e.V. und dem Quartiermanagement Neckarstadt-West aus. Nachdem sich Master-Studenten im Fach Architektur am Karlsruher Institut für Technologie (KIT) mit dem Design von Bücherschränken auseinandergesetzt haben, wurde der Entwurf des Studenten Haifeng Zhang umgesetzt. Dieses wetterfeste Exemplar mit Platz für 400 Bücher stiftete Cornelia Holsten Ende 2012, die schon mehrere Schränke in Karlsruhe aufstellen ließ.

Kontakt:

Laura Todaro

MWS Projektentwicklungsgesellschaft mbH

Leoniweg 2 | 68167 Mannheim

Tel.: 0621 3096-901

laura.todaro@mwsp-mannheim.de